



MoorMusik: Kunst schafft Wissen - ein Pleinair für den Klimadiskurs

Das Projekt "**MoorMusik: Kunst schafft Wissen**" zielt darauf ab, die Debatte um die **Klimakrise** durch **innovative Kommunikationsformen** in die breite Öffentlichkeit zu tragen.

Vom **02. bis 07. März 2026** findet dazu im **Oderbruch/Brandenburg** ein **Pleinair** statt, das von der **Andrea von Braun-Stiftung** finanziert wird.

Projektziele und Aktivitäten

Künstler:innen, Wissenschaftler:innen, Dozent:innen und Studierende verschiedener Fachrichtungen sowie die lokale Bevölkerung werden gemeinsam im Moor/Grünland arbeiten. Das Kernziel ist es, die entscheidende Bedeutung der **Moorwiedervernässung** für den Klimaschutz auf eine neuartige und kreative Weise zu vermitteln. Durch **auditive Erlebnisse** soll eine künstlerische Verbindung zu den Klimafragen hergestellt werden, um so neues Wissen zu generieren, Neugier zu wecken und vielleicht sogar eine "Kultur des Gedeihens" zu etablieren.

Im Rahmen des Pleinairs werden gemeinsam neue Formate/Darstellungsformen erarbeitet.

Öffentliche Präsentation

Die Ergebnisse dieses Pleinairs werden am **07. März 2026 um 10:30 Uhr** performativ im Rahmen von "Guten Morgen Eberswalde" im Paul-Wunderlich-Haus in Eberswalde der Öffentlichkeit vorgestellt.

Teilnahme für Studierende

Studierende aller Fachdisziplinen sind herzlich eingeladen, sich für die Teilnahme am Pleinair zu bewerben. Während die **Anreisekosten selbst getragen werden müssen**, sind der **Aufenthalt und Verpflegung vor Ort im Oderbruch sowie die benötigten Materialien durch die Projektmittel der Andrea von Braun-Stiftung abgedeckt**.

Für die Bewerbung ist ein **kurzes Motivationsschreiben** (vgl. beiliegendes Formblatt) erforderlich. Die zur Verfügung stehenden 20 Teilnahmeplätze werden im Auswahlverfahren vergeben.

Die Hochschule für Nachhaltige Entwicklung, Eberswalde stellt für die Mitarbeit in der Veranstaltung ein Zertifikat im Umfang von 2 Credits aus.

Bewerbungen sind mit dem Betreff ‚Pleinair‘ bis zum 30.11.2025 zu richten an:

Prof. Dr. Uta Steinhardt

Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)

Department Landschaft – Gesellschaft - Wirtschaft

Schicklerstraße 5, 16225 Eberswalde

E-Mail: uta.steinhardt@hnee.de



Name, Vorname eMail-Adresse	
Bezeichnung Ihres Studiengangs (und Zuordnung Bachelor/ Master) Hochschule	
In welcher Region sind Sie aufgewachsen?	
Spielen Sie ein Instrument , dass Sie ggf. mitbringen können? Wenn ja, welches?	
Motivation für Ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung (max. 1500 Zeichen mit Leerzeichen)	
Ihre Fragen an uns: [optional]	
Im Vorfeld der Veranstaltung ist eine kurze Webkonferenz vorgesehen, um einige Formalia und vor allem reisetechische Hinweise zu besprechen. Dazu werden Sie gesondert eingeladen.	